

? Zwangsabordnungen NRW Sek II

Beitrag von „WillG“ vom 16. Dezember 2022 13:59

Ja, ehrlich gesagt habe ich die Diskussion um den Begriff nur genutzt, um das mal zu formulieren, weil so viele Lehrkräfte, teilweise hier im Forum, aber auch in meinem Umfeld, immer ganz schnell davon reden, dass der Schulleiter oder der Dezernent und "das Ministerium" sich mit schlechten Stundenplänen, unfairen Abordnungen oder Versetzungen etc. rächt, wenn man nicht buckelt und genau das tut, was sie sagen.

Die wenigsten haben eine Vorstellung davon, wie viel Mehrarbeit es an den entsprechenden Stellen erzeugen würde, so zu handeln. Entsprechend unwahrscheinlich sind solche "Strafen" auch.

Ich habe diese Post also ein wenig für mein eigenes OT missbraucht. Sorry.

EDIT: In der Einschätzung der Sinnhaftigkeit stimme ich dir völlig zu. Wenn ich an eine Förderschule oder Grundschule versetzt würde, wäre das eine Katastrophe für alle Beteiligten, von den Kindern, die völlig unzulänglich und inkompetent beschult würden, für mich, weil ich plötzlich in einem pädagogischen Umfeld agieren müsste, für das ich weder geschaffen noch ausgebildet bin, und für die Schulleitung, bei dir die ganzen Beschwerden eingehen würden. Ach ja, und bei den Kollegen, die ständig meine Inkompetenz ausbaden müssten.